



## Sektion Wallis

---

### Protokoll

der Vereinsversammlung vom 22. Mai 2025

<b>Ort:</b>	Brig, Restaurant DuPont
<b>Dauer:</b>	19:00 Uhr – 20:00 Uhr
<b>Anwesend:</b>	12 Sektionsmitglieder, davon 3 Vorstandsmitglieder
<b>Entschuldigt:</b>	10 Sektionsmitglieder
<b>Vorsitz:</b>	Beat Herzog
<b>Protokoll:</b>	Daniel Minder
<b>Gast:</b>	Beat Scheuter (Präsident Zentralvorstand)

---

### 1. Begrüssung

Beat Herzog begrüsst die Anwesenden, heisst alle zur diesjährigen Vereinsversammlung (VV) herzlich willkommen und wird gebeten auf Hochdeutsch zu reden, da es französisch-sprechende Mitglieder hat.

Daniel gibt bekannt, wie viele Mitglieder anwesend sind und wie viele sich abgemeldet haben:

Es haben sich 16 Mitglieder zur Vereinsversammlung angemeldet:

Beat Herzog, Daniel Minder, Walter Schlatter, Urs Lacher, Andreas Preis, Andrea Andenmaten, Paul Zeiter, Kathrin Röstli, Leo Gottet, Heinz und Frédérique Preisig, Beat Moser, Niklaus Tschopp, Andreas Herzog und Werner Müller.

9 Mitglieder haben sich abgemeldet.

**Medien:** Leider keine Vertretung.

### 2. Wahl der Stimmzähler

Beschluss: Als Stimmzähler wird einstimmig Andreas Herzog gewählt.
--

### 3. Genehmigung der Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler/innen
3. Traktandenliste, *Genehmigung*
4. Protokoll der Vereinsversammlung vom 15. März 2024,

## *Genehmigung*

5. Jahresbericht 2024 des Vorstandes
6. Jahresrechnung\* 2024 mit Revisorenbericht, *Genehmigung*
7. Décharge an den Vorstand
8. Statutenänderung Art. 11 anpassen (mindestens 1. Revisor)
9. Spesenreglement (zu Art.12 der Statuten)
10. Mitglieder: Neumitglieder, Aufnahme Neumitglieder, Austritte und verstorbene Mitglieder 2024
11. Anträge
12. Aufruf: Wer möchte sich im Verein engagieren?
13. Verschiedenes

Es ging kein Antrag von Vereinsmitgliedern für die Vereinsversammlung ein.

Einstimmig angenommen

## **4. Protokoll der Vereinsversammlung vom 24. Oktober 2024**

Beschluss: Das Protokoll der Vereinsversammlung vom 24. Oktober 2024 wurde dem VV vorgestellt und wird einstimmig genehmigt.

## **5. Jahresbericht 2024 von Beat Herzog**

Beat Herzog hat den Jahresbericht laut vorgelesen.

Im Jahr 2024 wurden insgesamt 6 reguläre Vorstandssitzungen der Sektion einberufen. Am 15. März fand die ordentlich Vereinsversammlung im Restaurant Du Pont in Brig statt. Als Besonderheit sei hier der Antrag hervorzuheben, dass der Antrag gestellt wurde, die Sektion aufzulösen. In der Folge wurde für den 17. Oktober zu einer ausserordentlichen Vereinsversammlung eingeladen und es wurden auch alternative Vorschläge zur Weiterführung der Sektion Wallis zu Abstimmung gebracht. Es wurde einstimmig der Antrag angenommen, die Sektion weiterzuführen. Gleichzeitig demissionierte Lorenz Degen als Präsident. Beat Herzog und Benno Dittli wurden in den Vorstand gewählt. Zudem wurde Leo Gottet als Ersatz für den verstorbenen Revisor Norbert Clemenz gewählt. Leider konnte Benno Dittli sein Amt aus gesundheitlichen Gründen nicht antreten, daher bestand Ende 2024 der Vorstand aus drei Mitgliedern im Amt mit folgenden Hauptverantwortlichkeiten: Beat Herzog, Brig (Präsident, Kassier und Öffentlichkeitsarbeit), Daniel Minder, Naters (Aktuar und Vizepräsident), Walter H. Schlatter, Sierre (Ausstellungen und Werbeaufträge).

Die Anzahl der Sektionsmitglieder war auch im Jahre 2024 leicht rückläufig.

Die Sektionsreise führte die Sektion Wallis im Jahr 2024 auf die Moosalp bei Visp.

Die Finanzen können als stabil bezeichnet werden, der leichte Vermögensschwund Ende 2024 ist durch Sonderpositionen erklärbar.

Brig, den 21. Mai 2025

## 6. Jahresrechnung\* 2024 mit Revisorenbericht, Genehmigung

Beat, der auch als Kassier amtiert, liest eine Kurzzusammenfassung der Jahresrechnung laut vor.

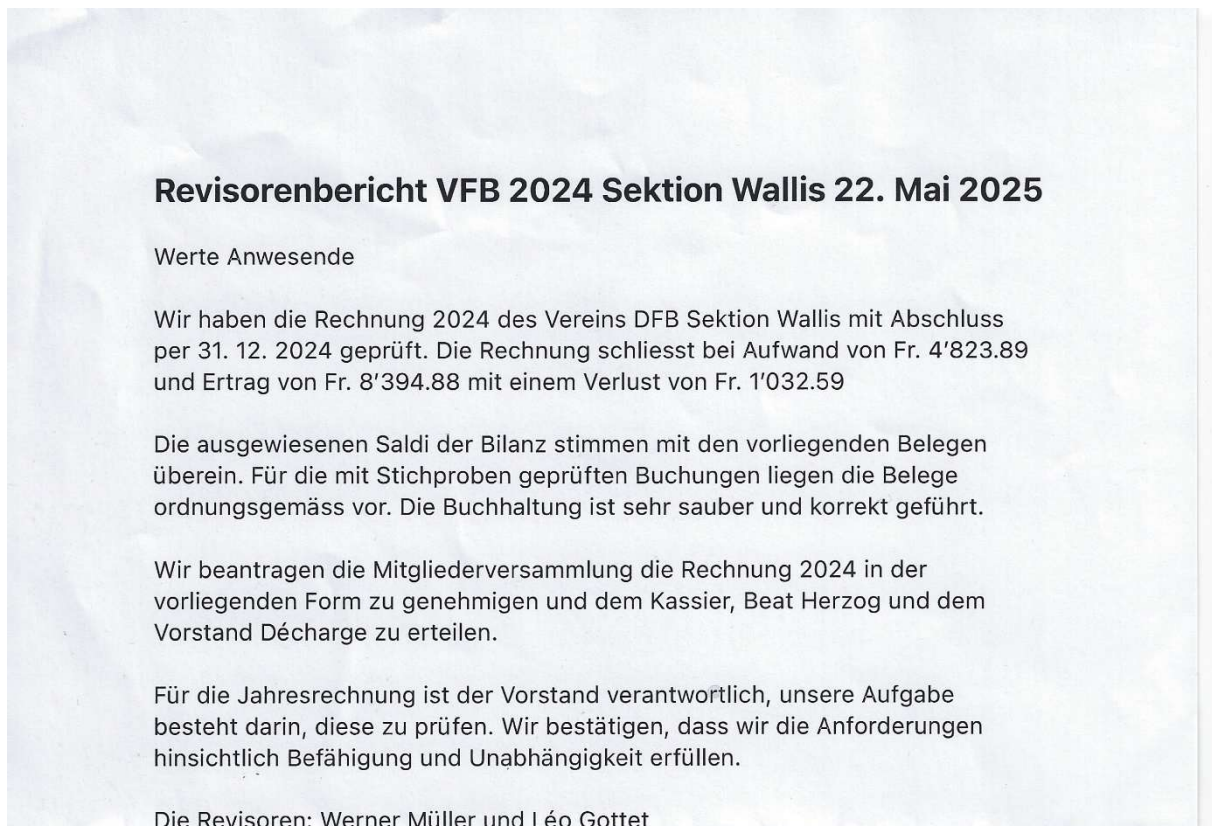
### Kurzbericht des Kassiers zur Jahresrechnung 2024

Das Kontovermögen auf der Raiffeisenbank ist bis Ende 2024 leicht zurückgegangen (CHF -1032.59) und beträgt am Jahresende CHF 8394.88. Der Rückgang erklärt sich durch die Notwendigkeit der ausserordentlichen Vereinsversammlung am 17. Oktober 2024 und durch die bereits am 31. Dezember 2024 für das Jahr 2025 bezahlte Rechnung des Lagers in Naters.

(Der Verein erhält 16% Eurer Mitgliederbeiträge, Differenz geht vom Zentralverband an den Unterhalt der Bahn).

Das Inventar wurde mit CHF 0.-- bewertet und wird als abgeschrieben betrachtet.

Danach las Leo Gottet den Revisorenbericht laut allen vor:



Beschluss: Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht wird einstimmig genehmigt.

## 7. Décharge an den Vorstand

Beschluss: Dem Vorstand wird einstimmig für das Geschäftsjahr 2024 die Décharge erteilt.

## 8. Statutenänderung Art. 11 anpassen (mindestens 1. Revisor)

Nach kurzer Diskussion wird die vom Vorstand vorgeschlagenen Statutenänderung des Artikel 11 einstimmig angenommen. Nun ist es ausreichend, wenn die Sektion Wallis im Minimum nur 1. Revisor hat.

Artikel 11 neu:

### Artikel 11 Kontrollstelle

<sup>1</sup> Die Vereinsversammlung wählt auf die Dauer von vier Jahren **mindestens eine / -n Rechnungsrevisorin / Rechnungsrevisor**. Diese/r müssen nicht zwingend Sektionsmitglieder sein.

<sup>2</sup> Die Rechnungsrevisorinnen / Rechnungsrevisoren prüfen die Jahresrechnung und erstatten dem Vorstand zuhanden der Vereinsversammlung schriftlich Bericht.

## 9. Spesenreglement (zu Art.12 der Statuten)

Nach einer etwas längeren Diskussion wird das Spesenreglement von der Vereinsversammlung einstimmig angenommen.

Die Diskussion:

Die Summe für ein Billett mit dem ½-GA soll nicht limitiert werden. Das Spesenreglement soll so angepasst werden, dass der Preis für ein ½-GA als Entschädigung auch bei Autofahrten angewendet werden soll und der Grundsatz der Bevorzugung des öffentlichen Verkehrs definiert wird.

Spesenreglement:

Kopie Reglement von Beat:

## Spesenreglement und Regelung über Entschädigungen

### 1) Allgemeines:

Gemäss den Statuten des Vereins Furka-Bergstrecke (VFB) Sektion Wallis, genehmigt am 15-Mar-2019, ist im Kapitel 5 (Allgemeine Bestimmungen), Artikel 12, folgendes zu Entschädigungen geregelt:

Alle Tätigkeiten in der Sektion erfolgen grundsätzlich ehrenamtlich. Ausgenommen sind Entschädigungen gemäss Spesenreglement sowie Sachaufwände.

Die nachfolgenden Regelungen sollen eine einheitliche Vorgehensweise im Sinne der Statuten gewährleisten.

Anmerkung: Ein gültiges Spesenreglement ist bislang für die VFB Sektion Wallis nicht in Kraft getreten. Dies soll mit diesem Reglement nun nachgeholt werden.

## **2) Spesenreglement:**

Der VFB ist ein gemeinnütziger Verein gemäss dem Schweizerischen Obligationenrecht (OR). Das Funktionieren von Vereinen beruht auf Freiwilligenarbeit und es sind grundsätzlich keine Löhne oder lohnähnliche Entschädigungen vorgesehen. Dies schliesst aber nicht Spesen und Aufwandsentschädigungen aus.

Um den Verpflichtungen des Vereins bzw. des Zentralverbandes der Dampfbahn Furka Bergstrecke nachzukommen können Kosten anfallen, die teilweise oder gänzlich übernommen werden können, damit die Ausübung eines Amtes nicht zum Nachteil der beauftragten Person wird. Kostentransparenz muss in jedem Fall gewährleistet sein. Die Regelung für Spesen ist untenstehend ausgeführt.

Für Reisen im Auftrag des Vereines können Fahrtkosten mit dem öffentlichen Verkehr zurückerstattet werden, der auch vom Vorstand als Transportmittel bevorzugt wird. Die Fahrtkostenentschädigung beträgt max. CHF 50.-- (Halbtax) pro Reisetag. Dies entspricht in etwa auch einer Spartageskarte (Halbtax), welche für einen geplanten Termin rechtzeitig gebucht werden kann. Fallen weniger Kosten als CHF 50.-- (Halbtax) pro Reisetag an, sind es die effektiven Fahrtkosten (Halbtax), die entschädigt werden. Falls nicht anders möglich, können ausnahmsweise auch Kosten für Fahrten mit einem privaten Motorfahrzeug entschädigt werden. Hierfür beträgt die Kilometerentschädigung CHF 0.70, grundsätzlich den 1/2-GA-Preis bis CHF 50.-- eines Billettes (für weitere Strecken wird erwartet, dass die Reise mit dem öffentlichen Verkehr bestritten wird).

Entschädigungen werden gegeben für:

- Teilnahme an Vorstands-Sitzungen des VFB-Sektion Wallis (Fahrtkosten/Halbtax)
- Teilnahme an Sitzungen des Zentralvorstandes der DFB (Fahrtkosten/Halbtax)
- Jährliche Delegierten-Versammlung der DFB (Fahrtkosten/Halbtax)
- Teilnahme an Messen als Personal (Fahrtkosten/Halbtax)
- Teilnahme an Messen als Personal (CHF 20.-- /für Verpflegung/pro Person und Tag)

Die Spesen müssen nach der Inanspruchnahme in schriftlicher Form mit den entsprechenden Belegen innerhalb von 30 Tagen beim Sekretariat des VFB Sektion Wallis eingereicht werden.

Die Entschädigung erfolgt nicht in Bar, sondern ausschliesslich über die Bankkontoverbindung der Vereinskasse, um jederzeit volle Transparenz und Rückverfolgbarkeit zu gewährleisten.

## **3) Regelung von übrigen Ausgaben (Sachaufwände):**

Es können Ausgaben für andere anfallende Kosten als die im obigen Spesenreglement aufgeführten Entschädigungen ausbezahlt werden. Dies beinhaltet z.B. Ausgaben für Projektarbeiten oder Büromaterial.

Im Gegensatz zu den oben geregelten Spesen muss ein schriftlicher Antrag vor der Inanspruchnahme der Kosten beim Vorstand des VFB Sektion Wallis eingereicht werden, damit eine Entschädigung gegeben werden kann (Ausnahme: Kleinbeträge, siehe weiter unten). Der Vorstand muss entsprechend über den Antrag befinden und diesen gutheissen, zurückweisen oder eine Teilentschädigung bewilligen.

Der Vorstand muss ebenfalls darüber entscheiden, ob die Vereinsversammlung den Antrag genehmigen muss. Grundsätzlich darf der Vorstand bis zu einem Betrag von CHF 800.-- pro Einzeleingabe selbst entscheiden. Es ist dabei immer das zur Verfügung stehende Vereinsvermögen zu beachten.

Jede Eingabe bis zu CHF 200.-- muss von mindestens zwei Vorstandmitgliedern genehmigt werden.

Jede Eingabe über CHF 200.-- muss von mindestens drei Vorstandsmitgliedern genehmigt werden.

Kleinbeträge: In Ausnahmefällen darf der Vorstand Kleinbeträge bis max. CHF 20.-- auch nachträglich bewilligen. Die Einwilligung dafür müssen mindestens zwei Vorstandsmitglieder geben.

Falls ein Antrag durch ein Vorstandsmitglied gestellt wird, dann darf dieses Vorstandsmitglied nicht in den Entscheidungsprozess eingebunden sein, um Unabhängigkeit zu gewährleisten. Falls der Antrag CHF 200.-- übersteigt und der Vorstand nur aus drei Mitgliedern besteht, muss ein Revisor/eine Revisorin des VFB der Sektion Wallis in den Entscheidungsprozess miteinbezogen werden.

Die Entschädigung erfolgt nicht in Bar, sondern ausschliesslich über die Bankkonto-Verbindung der Vereinskasse, um jederzeit volle Transparenz und Rückverfolgbarkeit zu gewährleisten.

Brig, den 20. März 2025, der Vorstand des VFB-Sektion Wallis

## **10. Mitglieder: Neumitglieder, Aufnahme Neumitglieder,**

**Austritte, Eintritte und verstorbene Mitglieder 2024/25 (bis 22. Mai 2025)**

**nicht veröffentlicht**

## **11. Anträge**

Es sind keine weiteren Anträge von der VV eingegangen.
--

## **12. Aufruf: Wer möchte sich im Verein engagieren?**

Der Vorstand bittet die Anwesenden sich oder Bekannte und Kollegen sich im Verein zu engagieren.

Walter spricht über sein Engagement für den Ferienpass und Beat berichtete über die «Garettenaktion» des Vereins in Brig.

## **13. Verschiedenes**

Delegiertenversammlung 03. Mai 2025 in Aarau:

Andreas Preis war als einziger Delegierter der Sektion Wallis in Aarau. Er berichtete den Anwesenden über die Versammlung und die gefällten Entscheide (Wahl des Präsidenten des ZV und die vorgeschlagenen Namensangleichung) und Diskussionspunkte.

Beat Scheuter (neuer Präsident Zentralvorstand):

Beat Scheuter stellt sich vor und gab einen Rückblick auf die zufriedenstellende Saison 2024 der DFB. Es gab keinen Brand und die Dampflok konnten immer, bis Oberwald fahren, da es keine Waldbrandgefahr gab.

Es resultierte ein kleiner Gewinn und die DFB ist jetzt im GA-Tarifverbund.

Die Herausforderungen für die DFB sind Kommunikation (intern und extern). Sie muss besser werden.

Ein Zustandsbericht der Bahnanlagen von Herr Baumann wurde erstellt.

Die Archivierung muss besser werden. So vor allem das Fotoarchiv.

Beat Herzog hat am Schluss noch Andreas Preis, Andrea Andenmatten sowie die beiden Revisoren für Ihr Engagement bedankt und Ihnen ein kleines Präsent überreicht.

Die Vereinsversammlung dauerte bis um 20:45. Danach wurde allen Anwesenden eine Walliser Platte und alle Getränke von der Sektion offeriert.

Naters, 01. Juni 2025

Daniel Minder, Sekretär

(Korrektur, 11.01.2026)